Ausgabe April / Mai 2020

einBlick

in die Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Matthäus

Inhaltsverzeichnis

Aus der Redaktion **2**
Nachgedacht **3**
Aktuelles / Kurz notiert **4–5**
Aus dem Kindergarten **6–7**
Waldtage **7**
Für Kinder und Familien **8–9**
Jugend **10–11**
Familiengottesdienst Himmelfahrt **11**
Konfis **12–13**
Textil-Installation **14**
Konzert / Rückblick Weltgebetstag **15**
Terminübersicht **14–15**
Ein Blick ins Gemeindeleben **18–19**
Umweltteam **20**
Senioren / Infoabend Riace **21**
Ein Blick auf das Leben **22**
Hospizverein **23**
Diakonie Martha-Maria **24**
Kirchgeld 2020 ..... **25**
Stadtmission Nürnberg **26**
Saransk **27**
Freud und Leid **28**
Geburtstage **29**
Gruppen und Kreise **30–31**
Wir sind für Sie da! **32**

www.blauer-engel.de/uz195
• ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
• emissionsarm gedruckt
• überwiegend aus Altpapier
GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Datenschutz

Liebe Gemeindeglieder,
aufgrund einer neuen Datenschutzbestimmung werden wir bei den „Geburtstagskindern“ nicht mehr das Geburtsdatum veröffentlichen. Künftig erscheinen auf der Geburtstagsseite nur noch die Namen und das Alter der Jubilare. **Falls Sie Einwände gegen die Veröffentlichung Ihres Namens im einBlick haben, melden Sie das bitte im Pfarramt.** Nachdem der einBlick auch im Internet veröffentlich ist, und damit weltweit einsehbar, nehmen wir die Seite über die Kasualien und Geburtstage nicht in das Internet auf.

Impressum

Herausgeber
Evangelische Kirchengemeinde Heroldsberg

V.i.S.d.P.
Pfarrerin Andrea Melzl

Redaktion
Andrea Melzl, Daniela Imhof

Druck
GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

Titelfoto
Uwe Niklas

Alle persönlichen Daten, auch Adressen sind nur für den innergemeindlichen Gebrauch bestimmt. Sie dürfen nicht für gewerbliche Zwecke benutzt werden.

Redaktionsschluss
für die Ausgabe Juni/Juli 04.05.2020

Ein – Sichten

Unsere Kirche ist weiter offen, auch in Zeiten von Corona. Vielleicht tut es Ihnen gut, sich in eine Bank zu setzen, ein Gebet zu sprechen, zur Ruhe zu kommen und die Textilkunstinstallation auf sich wirken zu lassen.

Da hängen mehrere durchscheinende Stoffbahnen von dem Bogen herab, verhüllen den Blick in die Apsis und geben gerade dadurch neue Ein-Sichten. Je nach Tageszeit und Lichteinfall ergibt sich eine andere Stimmung. Vom Kirchenschiff aus erscheint der Vorhang weiß und violett, mal deckender, mal durchscheinender.

Betritt man die Kirche, so wird der Blick auf die Mitte gezogen, auf das Riemenschneiderkreuz. Doch je nach Ort in der Kirche bzw. Sitzplatz in der Kirchenbank verändert sich der Blick nach vorne. Da wird mal ein Teil des Gewölbes betont, mal leuchten die Altarkerzen durch den Vorhang, mal erscheint ein Detail aus den Altarbildern, wie das Volk Gottes bei den Zelten, das in der Wüste unterwegs ist.

Auch der Aus-Blick von der Apsis ins Kirchenschiff ändert sich. Die Stoffe erscheinen eher grünlich und nehmen die Farbe der Kirchenbänke auf. Ich entdecke in dem offenen Durchbruch den Ausschnitt eines Fensters, der Decke, der Orgel, der Emporen.

Mal klar – mal durchscheinend hell, dann wieder verborgen – so kenne ich es auch von meinem Glauben. Da leuchten immer wieder andere Aspekte auf.

Es gibt Momente, da scheint für mich das Licht des Glaubens ganz hell. Bei einem Fest wie an Weihnachten oder wenn der 7 Monate alte Junge beim Taufgespräch strahlend und voller Vertrauen die Welt entdeckt.

Wenn ich um den Tod eines lieben Freundes trauere, stehe ich nah am Kreuz. Mal gefangen in Trauer und Verlust. Mal kann ich erahnen, dass ich in der Trauer nicht allein bin. Auch Gott hat gelitten und getrauert, und irgendwo ist er auch jetzt da.

Und dann sehe ich mich wieder bei den Zelten, so wie damals das Volk in der Wüste unterwegs war, sind auch wir auf dem Weg. In aller Unsicherheit, in allem Wagnis spüre ich die Zusage: Gott ist mit dabei. Das gilt auch in Zeiten von Corona. Er gibt uns, was wir zum Leben brauchen und begleitet mich und dich.

Cornelia Auers

Pfarrerin Cornelia Auers

„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“ 2 Tim 1,7

Liebe Gemeindeglieder,

die Geschwindigkeit und die Tragweite der Infektionsgefahr durch das Coronavirus hat zu großen Veränderungen geführt. Unser Kirchenvorstand hat schnell reagiert und die Empfehlungen und Entscheidungen der Verantwortlichen in Politik und Kirche aufgenommen. Wir sind weiter für Sie da, aber anders. Am 14.,16. und 20. März haben wir entschieden:

Öffnung der Kirche St. Matthäus
Unsere Kirche bleibt täglich von 9-17 Uhr geöffnet, damit Sie hineingehen und zur Ruhe kommen können.

Bestattungen finden im Rahmen der amtlichen Vorgaben statt.

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen, Gruppen und Kreise, der Chor und der Posaunenchor sind bis zum 19.4.2020 abgesagt. Weiteres wird bekannt geben. Alle Gremien (Kirchenvorstand, Ausschüsse, Arbeitskreise) sind abgesagt. Notwendige Entscheidungen werden über Email oder Telefon getroffen.

Taufen und Trauungen werden im Rahmen der amtlichen Vorgaben in engem Kontakt mit den Einzelnen, Familien und Paaren geklärt.

Die **Jubelkonfirmation** wird auf den 1. November verschoben

Der **Elternabend zur Konfirmation** am 23.3. und der **Konfirmandennachmittag** am 27.3.2020 sind abgesagt. Die für 25./26. April und 9./10. Mai 2020 geplanten **Konfirmationen** werden verschoben auf 26./27. September und 17./18. Oktober.

Die **Konfirmationsanmeldung** für 2020/21 am 2.4. ist abgesagt. Die Informationen werden schriftlich und digital weitergegeben und Anmeldungen schriftlich und digital ermöglicht.

Geburtstagsbesuche
Wir wollen besonnen handeln und direkte Kontakte wie Besuche vermeiden. Die über 75-Jährigen erhalten über das Besuchsteam einen schriftlichen Gruß und ein Heftchen in Ihren Briefkasten. Zu den runden und halbrunden Geburtstagen versuchen wir aus dem Pfarrteam Sie anzurufen.

Angebot telefonischer Seelsorge
Wir sind als Pfarrteam gerne für Sie da. Bitte telefonieren Sie mit uns, wenn Sie reden mögen oder Fragen haben.

Cornelia Auers	0176 4100 5876
Thilo Auers	0176 4100 5783
Andrea Melzl	0911 7330 952

Das **Seelsorgetelefon im Dekanat Nürnberg** erreichen Sie derzeit täglich von 9-17 Uhr: 0911 2141 414.

Nachbarschaftshilfe
Bitte achten Sie in dieser Krisenzeit besonders auf bedürftige und alte Menschen in Ihrer Nachbarschaft. Vielleicht können Sie anrufen, bei Besorgungen unterstützen oder Hilfsangebote vermitteln und für sie beten.

Weitere aktuelle Informationen finden Sie unter www.heroldsberg-evangelisch.de, in den Schaukästen und im Wochenblatt.

Pfarrer Thilo Auers
für den Kirchenvorstand

Termine der nächsten öffentlichen Kirchenvorstandssitzungen:
Mo., 20.04. und 18.05. Die Sitzungen finden ab 19.30 Uhr im Gemeindezentrum statt – sofern die Lage es dann zulässt. Die Tagesordnung wird vorher im Schaukasten an der Kirche veröffentlicht.

Taufgottesdienste sind derzeit geplant für Sonntag, 31.05., 12.07., 02.08., 30.08. jeweils um 11.30 Uhr, am 12.07. um 10.00 Uhr und am Samstag, 09.05., 20.06. jeweils um 14.30 Uhr. Ihr Kind kann oft auch während eines regulären Sonntagsgottesdienstes getauft werden. Bitte melden Sie die Taufe rechtzeitig an.

Entwürfe für neue Abendmahlskelche
Wir haben drei Entwürfe erhalten, die die Form unserer 250 Jahre alten Kelche aufnehmen. Wir haben noch weitere Entwürfe erbeten, die zu den historischen Kelchen passen und zugleich eine moderne Formensprache haben. Vielen Dank allen, die jetzt schon die Anschaffung neuer Abendmahlskelche unterstützen.

Spenden und Gaben im Jahr 2019
Insgesamt wurden 44.099 € gegeben. Davon waren 26.536 € für unsere Gemeinde (zur Unterstützung des Haushalts, zum Erhalt der Kirche, für Kinder- und Jugendarbeit und weitere Projekte).
17.563 € wurden gegeben für Projekte außerhalb unserer Gemeinde, davon für Brot für die Welt 6.175 € und für unsere Partnergemeinde Saransk 4.858 €.
Herzlichen Dank!

Neubau Kindergarten und Krippe

... es ging wirklich sehr schnell – innerhalb von 4 Tagen stand das gesamte Erdgeschoss.

Nach Fertigstellung der Bodenplatte wurden die ersten Außenelemente gesetzt.

Außenwände 2. Stockwerk werden mit dem Kran „eingeflogen“

... und auch hier stand binnen kürzester Zeit das zweite Stockwerk

Kita.-kurz gefasst:

Liebe Eltern, liebe Gemeinde,

leider können wir an der „Kita.-Kurz gefasst Stelle“ zum Redaktionsschluss keine Mitteilungen bekannt geben. Alle Planungen müssen vorerst neu überdacht und der kommenden Situation angepasst werden. Alle bisherigen Termine, auch das Sommerfest der KITA. (Elternabend, Männer-Kind-Abend…), finden in diesem Jahr, zum geplanten Zeitraum, nicht statt.

Bleiben Sie gesund und behütet.
Diakonin Simone Kunert-Kamusin mit Team

Waldtage

Die Waldtage finden statt, falls es keine anderen Verlautbarungen gibt!

Hallo Kinder,

der Waldtag (für Kinder von 5-10 Jahren)
findet einmal im Monat
freitags von 15.45-17.45 Uhr statt.

Termine: **24.04., 08.05., 19.06., 03.07.**

Kostenbeitrag: 10,- € pro Halbjahr für Mitglieder der ev. Gemeinde oder des BN, oder 15,- € für Nichtmitglieder

Wir würden uns riesig freuen, wenn du (wieder) mit dabei bist und vielleicht sogar einen Freund oder eine Freundin mitbringst.

Bei Interesse meldet euch bei
Rike Ließfeld, Tel.: 0911/92378445 oder Steffi Horn, Tel.: 0911/5690990

Termine für den Familienkreis

Der Familienkreis trifft sich am:

03.05.20: Wanderung zur Lillachquelle
mit Stopp an der Milchtankstelle ☺

Wir freuen uns jederzeit über neue Familien!
Infos und Rückmeldung bei Familie Holzmann, Tel.: 0911 6260872

Diese Veranstaltungen finden statt,
falls es keine anderen Verlautbarungen gibt!

Zelten am Bucher Berg bei Breitenbrunn

vom 01.06. – 05.06.2020 (Pfingstferien)

Erlebe das Besondere!
Zusammen mit dir wollen wir fünf spannende und abenteuerliche Tage verbringen. Wenn du Lust hast, die Natur zu entdecken, Gemeinschaft zu erleben, Spaß zu haben, am Lagerfeuer zu chillen, Lieder zu singen, Stockbrot zu grillen, Geländespiele zu spielen, auf eine unvergessliche Zeit
.... dann bist du hier richtig!

Wenn du 14 Jahre alt bist, kannst du gerne Aufgaben der Mitarbeiter mit übernehmen. Dann laden wir dich ein, an den Aufbau- und Jugendtagen ab 30.05. dabei zu sein.

Teilnehmer: Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 14 Jahren

Leitung: ehrenamtliches Mitarbeiter-Team
der Gemeinden St. Matthäus Heroldsberg
und Allerheiligen Nürnberg

Kosten: 140,- €

Anmeldung: bis spätestens 20.04.2020
Anmeldung im Original unterschrieben an:
Steffi Horn, Fabrikstr. 2, Heroldsberg
Tel.: 0911 – 56 90 990;
steffi.huettlinger@gmx.de

Kindergottesdienst zu Hause

Jesus sagt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen."

Wenn der Gottesdienst in der Kirche ausfällt,
dann könnt ihr zu Hause mit euren Kindern Gottesdienst feiern. Gott wird dabei sein.

Gestaltet den Ort, wo ihr Feiern möchtet besonders: Kissen auslegen, auf denen ihr sitzen möchtet und einen „Altar" auf einem Tisch, einer Kiste oder einem Tuch auf dem Fußboden vorbereiten. Mit Blumenschmuck, einer brennenden Kerze (übliche Sicherheitsvorkehrungen beachten), die daran erinnert, dass Gott unser Licht ist und bei dieser Feier dabei ist. Einer Bibel für all die Geschichten, die wir von Gott und den Menschen erzählen und hören können. Einem Kreuz dafür, dass Gott zu uns in die Welt gekommen ist und den Tod besiegt hat.

Zu Beginn könnt ihr eine Glocke läuten und ein Lied singen oder von der CD spielen.
Dann sagt einer oder eine: *Wir sind zusammen und feiern Gottesdienst. Wir Menschen und Gott.*
Alle sagen gemeinsam: *Amen.*
Jemand erzählt eine Bibelgeschichte oder liest sie vor, z.B. vom Einzug nach Jerusalem (Lukasevangelium Kapitel 19, Verse 28-40) oder eine andere, die Euch gefällt.

Dann kann jeder und jede etwas kneten oder malen oder aus Bauklötzen bauen. Achtung: Alles ist richtig und wird wertschätzend betrachtet!

Ihr könnt ein Lied zusammen singen, das ihr aus Kindergottesdienst, Schule oder Kindergarten kennt.

Dann könnt ihr beten. Entweder etwas frei sprechen, für das ihr beten möchtet. Oder noch einmal etwas bauen oder kneten, dass ihr Gott erzählen/zeigen möchtet. Oder alle beten das Vater Unser und/oder einer/eine betet:

Gott, du bist in die Welt gekommen, um mit uns unsere Wege zu gehen.
Die unheimlichen, dunklen Wege und die schönen, hellen Wege. Danke, dass wir nie alleine sind. Du bist da.

Alle sagen gemeinsam: Amen.
Am Ende könnt ihr noch ein Lied singen. Dann sagt ihr euch gegenseitig:
Gott will Dich segnen und Du sollst ein Segen sein. Amen.

Antoinette Lühmann. Fachstelle Kindergottesdienst in der Nordkirche.

Krimidinner

Gemeinsam haben sich die JuMis getroffen, um hinter den Fluch der Grünen Dame zu blicken. Bei einem Vier-Gänge-Menü, zu dem jeder etwas beigetragen hat, lauschten wir den kriminalistischen Ausführungen von Chief-Inspektor Watson. Gemeinsam gingen wir dann den übernatürlichen Geschehnissen auf Schloss Darkmore nach.

„Take17“

Die Jugend von Heroldsberg ist bei „Take17“ mit dabei! „Take17“ ist ein bundesweiter Filmwettbewerb, bei dem die Generation Zukunft zu Wort kommt! Hier dürfen die Jugendlichen erläutern, was für sie Nachhaltigkeit ist, worauf sie Wert legen oder worauf sie aufmerksam machen wollen. Ein motiviertes Team junger, engagierter Heroldsberger*innen ist dem Ruf trotz des vielen Schul- bzw. Studierstresses gefolgt und hat ein spannendes Interview mit zwei „Jungbauern“ zum Thema Permakultur geführt und als Video festgehalten.

Dieses Video kann man neben vielen anderen auf dem „Take17“-Youtube-Channel anschauen.

https://www.youtube.com/channel/UC7gqvAPIZhpldfcS6QUmmJQ

Jugendband

Die Heroldsberger Jugendband hatte beim gemeinsamen Gottesdienst mit Ziegelstein und Buchenbühl in der LUX ihren ersten Auftritt und will jetzt durchstarten.
Auch wenn die Band in ihrer jetzigen Besetzung schon der Hammer beim Jugendgottesdienst war, würde sie sich über Verstärkung sehr freuen. Wer Interesse hat, ein Instrument spielt (vor allem ein Gitarrist wäre super) oder gerne singt, ist herzlich eingeladen, sich der Band anzuschließen.
Melden kann man sich bei Interesse bei
Jugenddiakon Jens Albrecht (01520 17 222 32, j.albrecht@ejn.de) oder bei
Manuel Mitrofan (Jugendband) (0179 2656118, manuel.mitrofan@elkb.de)

Jugendgottesdienst im Mai

Am Sonntag, dem 24.05.20 ist es endlich wieder soweit: die JuMis bringen den Jugendgottesdienst in einen Sonntagmorgen-Gottesdienst. Nachdem sich letztes Jahr sowohl die JuMis als auch die Gemeinde sehr über den „Essensgottesdienst" mit anschließendem gemeinsamem Frühstück gefreut haben, sind wir dieses Jahr gespannt auf eine Wiederholung mit neuem Thema und diesmal auch mit der Jugendband.

Diese Veranstaltungen finden statt, falls es keine anderen Verlautbarungen gibt!

Wir laden herzlich ein

zum Familiengottesdienst

Christi Himmelfahrt
Donnerstag, 21. Mai um 10.00 Uhr
im Kirchgarten von St. Matthäus
(bei schlechtem Wetter in der Kirche)

und anschließendem Frühschoppen

Unsere Konfirmand*innen haben sich mit ihrem Gottesdienst zum Thema „Sucht" der Gemeinde vorgestellt. Sie haben mit eigener Band Lieder begleitet und sich inhaltlich viel überlegt.

Dabei kam auch die Geschichte vom verlorenen Sohn vor. Auf die Frage: Jesus, warum erzählst Du diese Geschichte? könnte er antworten: „Weil es o,k. ist, Fehler zu machen und jede*r eine zweite Chance verdient. An der Geschichte kann man sehen, wie Sucht ausgeht. Und dass man oft ganz unten sein muss, um umzukehren. Es ist gut, Fehler einzugestehen. Und: Man kann aus Fehlern lernen. Es ist wichtig, dass Scheitern nicht das Ende ist. Es ist gut zu wissen, dass Gott einen immer annimmt."

Die für den 26. April und 10. Mai 2020 geplanten Konfirmationen werden verschoben auf den 27. September und 18. Oktober.

Cornelia Auers, Thilo Auers

Konfirmandenjahrgang 2020/21

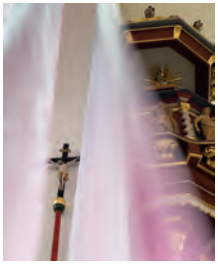
Der Informationsabend für die Konfirmation 2021 am Do., den 2. April 2020, um 19.30 Uhr entfällt. Wir planen im Sommer/Herbst, einen neuen Informationsabend anzubieten.

Die Informationen und Anmeldemöglichkeiten werden in den nächsten Tagen schriftlich und digital weitergegeben.

Alle getauften und nicht getauften Jugendlichen, die bis zum September 2021 14 Jahre alt werden, sind zum neuen Konfirmandenjahr herzlich eingeladen!

Bitte melde Dich im Pfarramt, falls Du Interesse hast und keine Einladung zu Dir kommt.

Gottesdienst zur Eröffnung am 23.02.2020 im Rahmen der Predigtreihe: Kreuz und Kunst



Künstlerin Beate Baberske - Fotos Uwe Niklas (bis auf Eröffnungsgottesdienst)

Die Textil-Kunstinstallation wird während der Passionszeit noch bis zum Karfreitag zu sehen sein. Sie hebt das Riemenschneider-Kreuz hervor. Mit transparentem Stoff in Weiß und Violett nimmt sie die Farben der Passionszeit auf. Das Grün hat die Farbe der Bänke. Es wird deutlich: Christus ist nicht immer direkt und unmittelbar erkennbar. Manchmal sehen wir wie durch einen Schleier. Auf was der Blick fällt, hängt immer von Ort und Perspektive ab. So gibt die Installation wertvolle Glaubens-Impulse.

Beate Baberske ist Stoffkünstlerin und war unter anderem in St. Lorenz, Nürnberg und beim Deutschen Evangelischen Kirchentag tätig. Durch Farbe und Kunst macht sie neu auf zentrale Aspekte des Glaubens aufmerksam. Unterstützt wird das Projekt von den Kulturfreunden Heroldsberg, dem Rotary-Club Erlangen, dem Lions-Club Eckental, der Schreinerei Georg Schmidt und Einzelpersonen.

Trompeten- und Orgelgala

Barocke Höhepunkte und mehr
Samstag, 25. April
um 20.00 Uhr in St. Matthäus

Das goldene Zeitalter des Hochbarock war gleichzeitig die Epoche des strahlend hohen Tropetenglanzes. Vertreter wie Bach, Händel, Telemann und viele mehr schrieben für „Clarino“, wie die hohe Naturtrompete damals genannt wurde, die wunderbarsten Melodien.
Die drei Heroldsberger Trompeter Christian Bauer, Cornelius Liebster und David Liebster möchten in diesem Kirchenkonzert zusammen mit dem Gößweinsteiner Orgelvirtuosen Georg Schäffner dem Publikum ein glanzvolles musikalisches Feuerwerk mit barocken Ohrwürmern bieten.

Eintritt frei – Spenden erbeten

Diese Veranstaltung findet statt, falls es keine anderen Verlautbarungen gibt!

„Steh auf und geh“

So lautete das Motto des diesjährigen Weltgebetstages aus Simbabwe, den wir am 6. März ökumenisch gefeiert haben. Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns bei der Vorbereitung und im Gottesdienst unterstützt haben. Ein besonderer Dank für die Kollekte in Höhe von 296,00€, die einen Beitrag zur Projektarbeit für Frauen und Mädchen weltweit leistet.
Im Anschluss an den Gottesdienst konnte sich jede/r am Buffet mit leckeren Spezialitäten, teilweise aus Simbabwe, bedienen. Ein Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben.

Unsere öffentlichen Gottesdienste bis 19.4.2020 entfallen. Das ist derzeit ein Gebot der Nächstenliebe und der Besonnenheit. Zugleich ist das ein tiefer Einschnitt. Selbst in Kriegszeiten haben sich Menschen versammelt, um Gottes Wort zu hören, zu singen und zu beten. **Aber auch jetzt gibt es viele Möglichkeiten**.

Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm schreibt am 15.3.2020: „Wir gehen auf das Osterfest zu, das für die Botschaft der Hoffnung steht. Wir werden die richtigen Formen finden, um genau jetzt diese so aktuelle Osterbotschaft gut vernehmlich weiterzugeben."

Unsere Kirchenglocken laden Sie täglich um 6 Uhr, 12 Uhr und 19.30 Uhr ein, inne zu halten und z.B. ein Vaterunser oder eine Fürbitte zu sprechen.

Unser Kirche St. Matthäus ist weiter von 9 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

In Internet, Fernsehen und Rundfunk finden Sie z.B.:

eine tägliche **Videoandacht** aus St. Lorenz unter www.nuernberg-evangelisch.de,

eine **Hörandacht** unter www.sonntagsblatt.de/act
oder www.bayern-evangelisch.de/wir-ueber-uns/andachten,

die **Gottesdienste im Fernsehen** ZDF: Jeden Sonntag um 9.30 Uhr
oder unter www.zdf.de/gesellschaft/gottesdienste,

Gottesdienste im Radio: jeden Sonntag um 10.32 Uhr in Bayern 1
und Deutschlandfunk unter www.deutschlandfunk.de/kirchensendungen

Am Sa., 11. April von 22-23 Uhr überträgt der Bayrische Rundfunk die Feier der Osternacht aus Bad Reichenhall, mit Regionalbischof Christian Kopp als Prediger.

Unter Vorbehalt planen wir derzeit folgende Gottesdienste und Veranstaltungen.
Änderungen finden Sie unter www.heroldsberg-evangelisch.de und im Wochenblatt.

SA	25.04.	20.00	Trompeten- und Orgelgala Barocke Höhepunkte und mehr	St. Matthäus
SO	**26.04.**	**10.00**	**Misericordias Domini** **Pfr. T. Auers**	**St. Matthäus**
SO	**03.05.**	**10.00**	**Jubilate** **Lektorin S. Rohlederer**	**St. Matthäus**
DI	**05.05..**	**ab 15.15**	**Gottesdienste auf den Stationen** **Pfr.in C. Auers**	**Seniorenzentrum** Haus-Phönix-Gründlachpark
SA	**09.05.**	**14.30**	**Taufgottesdienst** **Pfr. T. Auers**	**St. Matthäus**
SO	**10.05.**	**10.00**	**Kantate** **Pfr.in C. Auers**	**St. Matthäus**
SO	**17.05.**	**10.00**	**Rogate** **Pfr.in A. Melzl** im Anschluss Eine-Welt-Laden-Verkauf	**St. Matthäus**
DO	**21.05.**	**10.00**	**Himmelfahrt** **Familiengottesdienst** **Pfr.in C. Auers** mit dem Posaunenchor	**St. Matthäus**
SO	**24.05.**	**10.00**	**Exaudi** **Jugendgottesdienst** **Jugenddiakon J. Albrecht und Team** im Anschluss Eine-Welt-Laden-Verkauf	**St. Matthäus**
SO	**31.05.**	**10.00**	**Pfingsten** **Pfr.in A. Melzl**	**St. Matthäus**
		11.30	**Taufgottesdienst** **Pfr.in A. Melzl,**	**St. Matthäus**
MO	**01.06.**	**10.00**	**Pfingstmontag** **Regionalgottesdienst** **Pfr.in A. Melzl, Pfr.in A. Dreher,** **Pfr. Dr. M. Dreher**	**St. Matthäus**

Projektchor unter der Leitung von Franz Peschke zum Ausklang der Epiphaniaszeit

Konzert Zauber der Oboe mit
Ludwig Frank u. Birgit Heller-Meisenburg

Bibelkreis im Kindergarten - „Simeon im Tempel u

Der erste Gottesdienst
„Kirche kunterbunt“

und das Licht der Welt“

Es grünt so grün – endlich Frühling!

Kaum beginnt der April, naht Ostern schon mit großen Schritten. Die Kinder fragen sich ganz aufgeregt, ob der Osterhase auch zu ihnen kommen wird. Für das Osterfest werden schon Vorbereitungen getroffen. Haben Sie schon mal Ostergras in bunten Schüsseln oder Töpfen gesät und darin dann Ostereier versteckt oder den Esstisch damit dekoriert? Wenn man Weizen verwendet als Saatgut, kann man das Gras hinterher gleich als 'Superfood' verspeisen. Auch Kresseköpfe, also Eierschalen oder Eierbecher, in denen eine lustige Kressefrisur wächst, sehen frisch aus auf dem Ostertisch.

Im Mai dann spätestens sprießt und wächst alles draußen.

Und bei Ihnen? Würden Sie gerne mal eine neue Tomatensorte ausprobieren? Vielleicht haben Sie ja verpasst, rechtzeitig im Haus die Pflanzen vorzuziehen? Oder Sie haben Stecklinge, Gemüsepflanzen oder Kräuter übrig, wollen Stauden teilen? Dann bringen Sie die überzähligen Pflanzen mit zur Tauschbörse am 16.5. von 14-16 Uhr am Festplatz (falls es keine anderen Verlautbarungen gibt). Dort können Sie sich aus dem vorhandenen Angebot Pflanzen aussuchen. Die Tauschbörse findet in Zusammenarbeit mit der Agenda 21-Gruppe in Heroldsberg statt. Herzliche Einladung!

Ein fröhliches und frühlingshaftes Osterfest wünscht Ihnen

Angelika Grahn
für das Umweltteam St. Matthäus

Weitere Tipps und Links finden Sie auf unserer Homepage:
www.heroldsberg-evangelisch.de/umweltteam/

Das Recht, dem Leben selbst ein Ende zu setzen, birgt auch Gefahren.

Alte und kranke Menschen dürfen nicht unter Druck gesetzt werden.

„Mit großer Sorge haben wir zur Kenntnis genommen, dass das Bundesverfassungsgericht am heutigen Tag (26. Februar 2020) das Verbot der geschäftsmäßigen Förderung der Selbsttötung (§ 217 StGB) aufgehoben hat. Dieses Urteil stellt einen Einschnitt in unsere auf Bejahung und Förderung des Lebens ausgerichtete Kultur dar. Wir befürchten, dass die Zulassung organisierter Angebote der Selbsttötung alte oder kranke Menschen auf subtile Weise unter Druck setzen kann, von derartigen Angeboten Gebrauch zu machen. Je selbstverständlicher und zugänglicher Optionen der Hilfe zur Selbsttötung werden, desto größer ist die Gefahr, dass sich Menschen in einer extrem belastenden Lebenssituation unter Druck gesetzt sehen, von einer derartigen Option Gebrauch zu machen und ihrem Leben selbst ein Ende zu bereiten.

Wir haben die gesellschaftliche und politische Debatte zum assistierten Suizid, die über mehrere Jahre und auf vielen Ebenen geführt wurde, aktiv begleitet. Den Kompromiss, den schließlich eine breite politische Mehrheit über alle Fraktionen des Deutschen Bundestages hinweg gefunden hat, haben wir als maßvolle Regelung empfunden, die die Selbstbestimmung besonders verletzlicher Menschen in ihrer letzten Lebensphase schützen sollte. […]

An der Weise des Umgangs mit Krankheit und Tod entscheiden sich grundlegende Fragen unseres Menschseins und des ethischen Fundaments unserer Gesellschaft. Die Würde und der Wert eines Menschen dürfen sich nicht nach seiner Leistungsfähigkeit, seinem Nutzen für andere, seiner Gesundheit oder seinem Alter bemessen. Sie sind Ausdruck davon, dass Gott den Menschen nach seinem Bild geschaffen hat und ihn bejaht und dass der Mensch sein Leben vor Gott verantwortet. Die Qualität einer Gesellschaft zeigt sich in der Art und Weise, wie wir einander Hilfe und Unterstützung sind. Daher setzen wir unsere Bemühungen fort, Menschen in vulnerablen Situationen Fürsorge und Begleitung anzubieten. Neben den bereits bestehenden und weiter auszubauenden Angeboten palliativer und hospizlicher Versorgung gehört dazu auch zunehmend die Frage, wie wir Menschen, die einsam sind, Hilfe anbieten und sie seelsorglich begleiten können. So wollen und werden wir uns weiterhin dafür einsetzen, dass organisierte Angebote der Selbsttötung in unserem Land nicht zur akzeptierten Normalität werden.“

Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm
und Kardinal Reinhard Marx

Leben im Sterben

Was macht eigentlich ein Hospizverein?

Seit über 25 Jahren veranstalten die Deutsche Bischofskonferenz und die Evangelische Kirche in Deutschland die Woche für das Leben. Sie engagieren sich für den Schutz und die Würde des menschlichen Lebens. Die Würde des menschlichen Lebens ist unantastbar und darf nicht gefährdet oder in Frage gestellt werden.

Vom 25.04. bis 02.05.2020 findet die Woche für das Leben statt, das Motto lautet „Leben im Sterben“. Das zentrale Thema dieser Woche ist die Sorge um die Sterbenden, für die sowohl eine palliative und seelsorgliche Begleitung als auch die Zuwendung eines Nächsten von elementarer Bedeutung sein kann.

Diese unersetzlichen Dienste am Nächsten leisten auch die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hospizvereins Eckental mit Umgebung. Das Motto „Leben im Sterben“ ist der Anlass, die Arbeit unseres Hospizvereins vorzustellen und unsere kostenfreien Dienste anzubieten.

Was macht eigentlich ein Hospizverein? Hospizbegleiter ruft man doch höchstens in den letzten Stunden, wenn jemand im Sterben liegt. So sollte es nicht sein! Wir vom Hospizverein merken, dass wir, wenn überhaupt, oftmals relativ spät gerufen werden. Die Situation von Menschen, die unheilbar und lebensbegrenzt erkrankt sind, ist nach dem Erfahren der Diagnose geprägt von enormer Anspannung, Ängsten, Konflikten, Überlastung und vielen offenen Fragen. Das Leben aller Beteiligten verändert sich oftmals grundlegend. Bereits während dieser Zeit bieten wir vom Hospizverein unsere Dienste an. Die Angehörigen können dadurch schon früher entlastet werden und es kann zwischen dem Kranken und Hospizbegleiter/-in bereits im Vorfeld eine Beziehung aufgebaut werden. Leider besteht bei vielen Menschen immer noch eine Hemmschwelle, sich beim Hospizverein zu melden und um Begleitung zu bitten. Wir freuen uns umso mehr, dass wir durchwegs positive Rückmeldungen von denjenigen bekommen, die bereits Erfahrungen mit unserem Hospizverein gemacht haben.

Gerne informieren Iris Wotschach und Frieda Meier Sie unter Tel. 09126 2979 880 oder 0173 3545 904.
www.hospiz-eckental.de

HOSPIZVEREIN
Eckental mit Umgebung e.V.

Wir sind für Sie da!

Martha-Maria setzt ab Oktober 2017 die wertvolle und erfolgreiche diakonische Arbeit des Diakonievereins Heroldsberg-Kalchreuth in der ambulanten Altenpflege fort durch die

Diakoniestation Martha-Maria Eckental-Heroldsberg

MARTHA MARIA

Unternehmen Menschlichkeit

Seniorenzentrum Martha-Maria

Stationäre Pflege, Diakoniestation, Essen auf Rädern

Dr.-Rolf-Filler-Straße 1
90542 Eckental-Forth
Telefon: (09126) 2949-222
www.Martha-Maria.de

Diakonie

Kirchgeld 2020

Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Nürnberg

Gemeinschaft ist wichtig in unserer Evang.-Luth. Kirche in Nürnberg. Nur miteinander können wir etwas schaffen. Wir haben schon viel erreicht. Dank Ihres Kirchgeld-Beitrags.

Dieses Jahr unterstützen wir mit Ihrer Hilfe folgende Projekte:

- **LUX – Junge Kirche Nürnberg**
  LUX, die Jugendkirche der Evangelischen Jugend Nürnberg, hat im Jahr 2019 ihren 10. Geburtstag gefeiert. In der umgebauten St. Lukas-Kirche am Nordostbahnhof finden junge Menschen einen Ort, an dem Glaube und Leben fest zusammengehören. Neben Gottesdiensten finden hier auch Kulturveranstaltungen, Workshops und schulbezogene Arbeit statt. In zahlreichen Aktivteams wie z.B. Band, Gastronomie, Technik, Gottesdienstplanung oder Theater können junge Menschen ihre Fähigkeiten und Gaben entdecken, sich einbringen, nach Gott fragen, ihre Ideen verwirklichen und Gemeinschaft leben. Immer nach dem Motto „Komm, schau und mach mit!“.

- **Wahrzeichen bewahren**
  Jedes Jahr verwenden wir 100.000,- Euro aus der Kirchgeld-Aktion um den Erhalt unserer denkmalgeschützten Kirchen zu unterstützen.

- **Projekte der Kirchengemeinden**
  Weitere 100.000,- Euro Kirchgeld fließen jährlich in konkrete Projekte einzelner Kirchengemeinden.

Bitte überweisen Sie Ihren Beitrag unter Angabe Ihrer KirchgeldNummer oder Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums auf das Kirchgeld-Konto bei der Evang. Bank eG, IBAN DE02 5206 0410 0101 5708 03
BIC GENODEF1EK1.

Weitere Informationen
Kirchgeld-Telefon 214 14 14 oder 214 14 15
oder unter www.nuernberg-evangelisch.de

UND GEMEINSCHAFT GELINGT DANK IHRES BEITRAGS

Unglaublich, aber wahr ...

Es gibt 9-jährige Nürnberger Kinder, die noch nie auf der Burg waren. Oder noch Wochen nach einer Ferienfreizeit unserer Spiel- und Lernstube Lobsinger (St. Johannis) begeistert von gemeinsamen Nachtwanderungen und Schwimmbadbesuchen erzählen.

Viele der von der Stadtmission betreuten Kinder kennen nur ihre unmittelbare Umgebung. Spielplätze und Grünflächen sind rar. Ihre Freizeit und Ferien verbringen sie daher meist in der engen elterlichen Wohnung. Die Kinder sind in der Regel sich selbst überlassen, entsprechend hoch ist der Medienkonsum.

Was diesen Kindern fehlt, sind positive Erlebnisse: Platz zum Spielen, Bewegung an der frischen Luft, Abenteuer erleben, das Erleben von Gemeinschaft im Klettergarten oder am Lagerfeuer. All dies bereichert Kinder und Jugendliche für ihr Leben.

Um dies auch benachteiligten Kindern und Jugendlichen in Nürnberg bieten zu können, bittet die Stadtmission um Ihre Spende. Herzlichen Dank!

Spendenkonto:
Stadtmission Nürnberg e.V.
IBAN: DE71 5206 0410 1002 5075 01
BIC: GENODEF1EK1
Evangelische Bank eG
Stichwort: Kinderlachen

Stadtmission Nürnberg

Wer fährt mit nach Saransk?

25 Jahre Gemeindepartnerschaft Heroldsberg – Saransk

Das muss gefeiert werden! Geplant ist eine Reise nach Saransk etwa Ende August - Anfang September. Ob diese Reise wirklich stattfinden kann, werden wir erst in einigen Wochen wissen.

Wegen der Visabeschaffung und Unterkunftbestellung muss die Reise langsam vorbereitet werden.

Wir werden wie in den letzten Jahren im „Dom lesnika“ (Waldhotel), das im Gebiet unserer Partnergemeinde liegt, gut und preisgünstig unterkommen. Für die Fahrt rechnen wir zwei Tage, mit einer Übernachtung in Polen.

Wie können wir das Fest feiern?

Natürlich wird ein großer Festgottesdienst gefeiert. Wie dieses Fest gestaltet werden kann, rechnen wir mit vielen Ideen von Ihnen. An den folgenden Tagen werden die Familien wie immer persönlich besucht.

Aber auch touristisch bietet das seit 1945 russische Kaliningrad-Gebiet viel Interessantes:

Die kurische Nehrung, mit Vogelwarte und großer Dünenlandschaft, die Ostsee und das Haff, die eindrucksvolle Samlandküste mit den alten und inzwischen ansehnlich gepflegten Badeorten, die inzwischen stellenweise gut renovierte Stadt Kaliningrad, ehemals Königsberg mit Dom und Hafen, oder die großen Moorlandschaften und

einsame Gegenden und Dörfer, wie man sie bei uns nicht mehr findet.

Es wäre sehr schön, wenn Menschen aus Heroldsberg und aus Saransk gemeinsam das Jubiläum begehen würden. Sollten Sie Interesse an der Reise haben, dann können Sie im Pfarramt, oder bei uns, Tel: 0911-5700509 Näheres dazu erfahren.

Klaus und Diemut Plorin

Taufen
Ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! (Jes. 43,1)

David Baron
Oliver Baron
Niklas Kraft
Charlotte Weiß

Bestattungen
Es wird gesät ein natürlicher Leib und wird auferstehen ein geistlicher Leib (1. Kor. 15,44)

Elsa Franz
Anneliese Rahm
Georg Schmidt
Hans Schmidt
Georg Distler
Bruno Lass
Dr. Heinz Thielmann
Johanna Böld
Margareta Otzmann
Erna Neubauer
Lotte Landkammer
Konrad Munker

Krabbelgruppen / MIni-Clubs

Bei Fragen zum Ablauf etc. bitte direkt die Gruppenleitung kontaktieren.

Tag	Zeit	Kinder geboren	Gruppenleitung	Kontakt
DO	14.30-16.30	05/2018-08/2018	Romy Krämer	0178 35 88 510
FR	10.00-11.30	12/2016-04/2017	Sabrina Holler	0911 32 25 13 39

Natürlich ist die Teilnahme ein Service der evang. Kirchengemeinde St. Matthäus und somit kostenlos!

Für Kinder und Jugendliche

Arbeitskreis Kinder und Familie
Infos bei Pfr.in Andrea Melzl
Tel.: 733 09 52

Waldtage
jeweils 15.45 - 17.45 Uhr
Infos bei Steffi Horn
Tel.: 569 09 90

Familienkreis
Infos bei Stefanie Holzmann,
Tel.: 626 08 72
stefanie.holzmann@web.de

Evangelische Jugend Heroldsberg
Mitarbeiterkreis
Jens Albrecht
Tel.: 0152 017 22 232
j.albrecht@ejn.de

Für Freunde der Kirchenmusik

Posaunenchor
MI 20.00 Uhr
Kontakt: Dr. Gebhard Finzel
Tel.: 956 80 26

Kirchenchor
DI 20.00 Uhr
Leitung: Julian Wehfritz
Kontakt: Pfr.in Cornelia Auers
Tel.: 0176 410 05 876

Gruppen, Kreise und Chöre entfallen bis 19.4.
Weiteres wird bekannt gegeben.

Für Interessierte und Engagierte

Hauskreis
2. + 4. Mittwoch im Monat, 19.45 Uhr
außer in den Schulferien
Kontakt: Sabine Rohlederer
Tel.: 650 05 564

Besuchsdienstkreis
Kontakt: Pfr.in Andrea Melzl
Tel.: 733 09 52
Pfr.in Cornelia Auers
Tel.: 0176 410 05 876

Freundeskreis Saransk
Treffen nach Vereinbarung
Kontakt: Hansjörg Bosch
Tel.: 518 11 73

Ökum. Eine-Welt-Gruppe
Kontakt: Simone Wadlinger
Tel.: 518 72 21

Bibelkreis für alle (LKG)
DI (4. Dienstag im Monat) 14.30 Uhr
Kontakt: Schwester Christa
Tel.: 0152 08 51 34 93

Umweltteam
Treffen nach Vereinbarung
Kontakt: Elisabeth Somper
Tel.: 518 85 45
Stefan Siegel
Tel.: 409 93 00
http://heroldsberg-evangelisch.de/umweltteam

Für Senioren

Seniorennachmittag
FR (1x monatl.) 14.30 – 16.30 Uhr
Kontakt: Maria Bosch
Tel.: 518 11 73

Hausfrauengymnastik
DO 8.45 Uhr – alte Turnhalle
Kontakt: Gudrun Ehrig
Tel.: 518 85 10

Tanzkreis Frauen
MI 15.00 – 17.30 Uhr
Leitung: Gerda Schirl
Kontakt: Frau Sams, Tel.: 518 74 86

Hilfe und Beratung

Telefon-Seelsorge Nürnberg
➢365 Tage ➢24 Stunden ➢gebührenfrei
Tel.: 0800-111 01 11 oder -111 02 22

Stadtmission Nürnberg
Pirckheimerstraße 16a
Tel.: 35 05-0 Fax: 35 05-100
www. stadtmission-nuernberg.de

offenetür-Cityseelsorge an St. Jakob
kostenlos – anonym – verschwiegen
Seelsorge, Lebens- u. Krisenberatung
Tel.: 20 97 02 (Mo bis Do 15-18 Uhr)

Hospizverein Eckental m. Umgebung e.V.
Eschenauer Hauptstr. 13, 90542 Eckental
Tel.: 09126 297 98 80
Mail: hospizeckental@t-online.de
Internet: www.hospiz-eckental.de

Alle Gruppen und Kreise treffen sich – sofern nicht anders angegeben – im GZ, Spindäckerstraße 6.

Pfarramt

Ursula Hörauf & Kerstin Langmann
Mo. bis Fr. (außer Mittwoch!)
10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Kirchenweg 2
90562 Heroldsberg
Tel.: 518 06 59
Fax: 518 07 35

pfarramt.heroldsberg@elkb.de
www.heroldsberg-evangelisch.de

Pfarrerin Cornelia Auers	Tel.: 0176 – 4100 5876 cornelia.auers@elkb.de
Pfarrer Thilo Auers	Tel.: 0176 – 4100 5783 thilo.auers@elkb.de
Pfarrerin Andrea Melzl	Tel.: 0911 – 733 09 52 andrea.melzl@elkb.de
Jugendreferent Jens Albrecht	Tel.: 0152 – 017 22 232
Vertrauensfrau des KV Kathrin Vogel	Tel.: 0911 – 518 84 16 m.vogel-heroldsberg@arcor.de
Hausmeister Robert Hörauf	Tel.: 0911 – 518 83 35

Spendenkonto St. Matthäus:
Raiffeisenbank Heroldsberg – BLZ 770 694 61 – Konto 3023400
IBAN DE 80 770694610003023400 – BIC GENODEF1GBF

Diakoneo

Kindergarten Regenbogen
Kinderkrippe Kleine Arche
Leitung: Simone Kunert-Kamusin
Kirchenweg 13b
kiga.regenbogen@diakoneo.de
Tel.: 569 66 28 oder 518 01 38
Fax: 569 66 29

Diakoneo, Dienste für Kinder
Petra Hinkl, Tel.: 09874 8 37 28
Wilhelm-Löhe-Straße 23, 91564 Neuendettelsau